Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 86 (2008)

Heft: 10

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

16000.-

M E. Rutherford

68

Das Millionen-Quiz

Wohin guckt Hans im Kinderbuch Wann wurde die Pro-Senectute-Zeitschrift in von H. Hoffmann? in die Luft N in die Röhre 50.-32 000.in die Kiste T in die Weite Wie wird das neue Pekinger Nationalstadion genannt? Nähkorb R Vogelnest 100.-64 000.-Schüttelbecher Schwitzschüssel Welches Lied ist nicht von Edith Piaf? La vie en rose **H** Milord 200.-125 000.-Padam Padam E Après toi Wie hiess der berühmte Kräuterpfarrer Künzle mit Vornamen? Alfred C Heinrich 500.-**250 000.** Johann H Jakob Ein Heer des Ersten Kreuzzuges eroberte im Jahr 1099 die Stadt ... gibt es nicht? Damaskus Z Wien E Apfelmoos **U** Leuchtmoos 1000.-500 000.-Jerusalem N Konstantinopel Kaktusmoos A Nierenmoos Welche Moderatorin präsentierte den «Treffpunkt» im Schweizer Fernsehen? Eva Mezger L Heidi Abel 2000.-Margrit Staub E Rosmarie Pfluger Was ist 1460 Kalziumsulfat? 1660 A Gips 4000.-Marmor S Sand 50.-100.-Welcher der folgenden Schweizer 200.-Parteipräsidenten ist der amtsälteste? 500.-Christophe Darbellay T Christian Levrat 1000.-8000.-Ueli Leuenberger S Toni Brunner 2000.-4000.-Wer entdeckte 8000.die Radioaktivität? 16000.-32000.-R. Sievert S M. & P. Curie

H A. H. Becquerel

	Zei	Zeitlupe umgetauft?														
	G	1969	C	1973												
-	U	1977	L	1981												
		Was ist nach Bazl-Liste im Handgepäck verbote														
	ab	aber im aufgegebenen Gepäck erlaubt?														
	0	Feuerwerk	E	Flüssigkeiten												
-	S	Feuerwaffen	U	Pfefferspray												
	De	r Sambesi fliesst														
	nicht durch															
	Н	Nigeria	P	Angola												
_	L	Sambia	G	Moçambique												
		findet jedes Jahr im S	Sep	tember												
	de	«Bachfischet» statt?														
	C	Aarau	M	Brugg												
-	U	Baden	S	Wettingen												
	We	Iche Moosart														

Wie viele Tage war Roger Federer die Nummer 1 im Tennis (bis 18. 8. 2008)?

R 1560 F 1760

64000 .-125 000.-250 000.-500000.-1000000.-

Die Lösung: Tragen Sie die Buchstaben der richtigen Antworten hier von oben nach unten neben die jeweiligen Zahlen ein. Das Lösungswort liest sich dann von unten nach oben. Auflösung im nächsten Heft auf der Leserbriefseite. Achtung: Es handelt sich um ein fiktives Millionenspiel! Es geht hier nur um den Spass am Rätsel. Geld ist leider nicht zu gewinnen.

1							7		1
	1				4	2		9	
		9		1	4		8		
	4			9					5
	i i	8			5			1	
	5					8			9
			2		7	5		3	
		6		3	8				2
	9		4						

Sudoku: Füllen Sie das Rätselgitter mit Zahlen von 1 bis 9. Jede Zahl darf aber in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der 3 x 3 Blöcke nur einmal vorkommen. Die Lösungen finden Sie auf Seite 29.

100	7			1			6	
		6			8			1
2			4			9		
	9			3			5	
		1			6			8
6			2			3		
	6			5			4	
		8			9			7
4			6			5		



Wie man die Zahl der Banken reduziert

Die beiden Schweizer Grossbanken UBS und CS sind oft in den Schlagzeilen. Noch ist es allerdings keine zwanzig Jahre her, dass die Schweiz fünf Grossbanken zählte. Dann schluckte die Credit Suisse die Bank Leu und die Schweizerische Volksbank. Und 1998 schlossen sich Bankverein und Bankgesellschaft zur UBS zusammen. Da warens nur noch zwei. In welchem Jahr schlossen die beiden Verwaltungsratspräsidenten Walter Rüegg von der Volksbank (im Bild links) und Rainer E. Gut von der CS den Deal ab, der die Volksbank aus Bern – 1930 noch die zweitgrösste Schweizer Bank – in der CS aus Zürich verschwinden liess?

A: 1988 B: 1990 C: 1993

Wenn Sie die Antwort wissen, dann schreiben Sie bitte die Lösung auf eine Postkarte und schicken Sie diese an:

Zeitlupe, Zeitraffer Postfach, 8099 Zürich

Einsendeschluss ist der 14. Oktober 2008.

Gewinnen Sie: Unter den richtigen Lösungen werden drei Mondaine-Uhren «Evolution» mit schwarzem Lederarmband im Wert von je 150 Franken verlost. Die offizielle Schweizer Eisenbahnuhr gibt Ihnen das echte Reisegefühl ans Handgelenk. Die Gewinner werden in der übernächsten Zeitlupe veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; es kann keine Korrespondenz geführt werden.

Die Lösung aus Zeitlupe 7/8 · 2008 finden Sie auf Seite 29.





Fragen an Göpf Egg

W.St.: Beim Bieter zu dritt geht es um den ersten Stich, der A gehört und bereits gekehrt ist. Da will der Alleinspieler diesen Stich nochmals sehen. Geht das?

Göpf: Auch bei jedem Privatjass gilt gemäss Preisjassen, was gekehrt ist, ist gekehrt. Egal, welche Jassart, der erste Stich liegt zeitlich viel länger zur Ansicht bereit – bis alle wissen, was sie geben sollen, und die Weise deklariert sind. Deshalb gilt auch bei vielen «Jahrringen», dass von Anfang an die Jassenden voll dabei sind und sich ohne viel Mühe konzentrieren können.

HR.S.: Beim Bieter zu dritt jassen A und B gegen C und erzielen einen Match. Können A/B 257 Punkte schreiben oder nur 157? Göpf: Ein Match sind alle Stiche, deshalb werden 257 Matchpunkte geschrieben. Aber Weispunkte, ausser eventuellen Stöcken, können keine notiert werden.

T.Z.: Beim Schieber kommt der Jasser B an die Reihe. Er bestimmt einen Undenufe, spielt aus und weist 100. Der Gegner A hat vier Neuner und verlangt seine Weispunkte. Doch B beharrt auf seinem Hunderter, da das Spiel ein Unden-

ufe sei. Wer hat recht? **Göpf:** Vier Neuner bringen 150 Weispunkte, was verständlicherweise besser ist als 100. Auch bei einem Undenufe können vier Sechser, stechmässig besser als vier Neuner, den 150-Weis nicht schlagen. Somit kann A seine Weispunkte notieren.

Richten Sie Ihre Jassfragen bitte an folgende Anschrift: Zeitlupe, Jassen mit Göpf, Postfach 2199, 8027 Zürich.

chweiz. Schrift- steller Adolf)	sehr bejahrt	Bild- reihe	•	franz.: hier	erlö- schen- des Feuer	Senk- grube	*	letzter Wortteil	*	mit Freude	Frauen- name	*	Ge- treide- brannt- wein	•	ruhmvoll	•
>						Stadt im Kanton Bern	nebodeos medicaja	stours Etneral	5010 led 15015409		is all m intelligi	eniwed G samp		3		
>				Ab- schieds- gruss		lang- weilig					schweiz. Schau- spieler † (Vn.)			Jettu		
Baby- kost			alt- griech. Innen- hof				1160E	Harn- säure- salz		5			Initialen Blochers		Mäpp- chen (Mz.)	
chweiz. choko- defab- kant †			noi	7		unterer Teil des Gesich- tes					Getrei- de- anbau- fläche			de en co		
	nediese Authorite	dintro 1970-per	Frost- gebilde	to comple program	Miss Schweiz 1995 (Steph.)						A 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	acht Bit				
orname er emper	HICCOC I	Initialen der Strei- sand		Ein S		ler für	Ihre Go				Shiatsu-		modisch elegant	unga- rischer Reiter- soldat		100
JS- Bundes- polizei Abk.)	-			nathrië.	ternal		Pass	t auf jede	en Sitz u	nd massi	i je CHF 2 ert dank die echter					
→				ansir			Händ behe	de. Diese errscht so	r «persö wohl di	nliche Ma e tiefwirk	isseur» ende Kne	t-	-			
ehem. Skirenn- ahrerin Erika)		Abk.: Kauf- preis			massage als auch die sanftere Roll- und Vibrationsmassage. Stärkt die Rückenmuskulatur, regt Blutkreislauf und Lymphdrainage an. Dieses Markenprodukt ist in der Schweiz exklusiv nur bei SwissQualified AG zu beziehen und kann acht Tage lang unverbindlich getestet werden.										Düsen- flug- zeuge	Abk.: Zeit- schrift
ehemal. schweiz. Gross- oank		V		zu be:												
~							Telefon 0 (90 Rapp			rnet wwv	v.sq24.ch		 		8	
Trottel	Gatte der Helena	Sicher- heits- system im Auto		aufs I	Band. Wei	nn das Li	ngswort, I ösungswo	ort stimm	t, nehm	en Sie au	tomatisch	lich n an	franz.: sehr	grosser Sport- artikel- konzern		junge Erwach sene
Vorname der West†	-			Zeitlu Anruf	i <mark>pe, Räts</mark> - und Ein	el, Postf sendescl	können at ach, 8099 nluss ist d	9 Zürich Ier 14. Ol	ktober 2	008.						
-							n der übei geschloss					eführt.	grosse Eile		Halbton unter c	
filigran			Abk.: Band	•	Haupt- stadt des Liba- non	Unter- wasser- ortungs- gerät	•	Südsee- Insel	•	Berufs- verband	1	Haupt- gott der nord. Sage	ein Schnell- zug (Abk.)	-		
eine der Gezeiten	-				Ort eines schweiz. Film- festivals	-							best. Artikel (4. Fall)		6	
räto- roman. Dialekt	4					kleinste einheim. Hirschar	t	Jassart	-							
-			Abk.: Samstag		türk. Schnaps	-	2			Abk.: Erdge- schoss			Initialen des Komikers Waalkes		Initialen der CH- Sängerin Hug	engl.: einge- schalt
alter Klavier- jazz (Kw.)		schweiz. Fotograf (Toni)	-					japani- scher Kaiser- titel	-	Y				Abk.: Don- nerstag	- "	V.
schweiz Erfolgs- uhr						1	schweiz. Pfannen- hersteller					Reali- täts- ferne			■Heft 10 - 2008	8
1	2	3	4	5	6	7	8	1			1				200	